



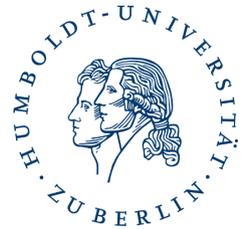
Leitfaden zum Start in das Studium

Am Zentralinstitut für Katholische Theologie (IKT) werden verschiedene Studiengänge angeboten. Derzeit sind, dass ein Bachelorstudiengang mit und ohne Lehramtsoption (mit dem Ziel Lehramt an Integrierten Sekundarschulen & Gymnasien), sowie ein Masterstudiengang (M.Ed.). Katholische Theologie wird als Erst- und Zweitfach angeboten. Weitere Studiengänge folgen. Daher ist es umso wichtiger, dass Sie sich mit Ihrem individuellen Studium auseinandersetzen. Den neben Katholischer Theologie, studieren Sie alle mindestens noch ein weiteres Fach. Jeder Stundenplan / Studienverlaufsplan sieht demnach anders aus. Um sicher durch das Studium zukommen, sollten Sie wissen, welche Leistungen Sie für Ihr Studium erbringen müssen. Dieser Leitfaden dient Ihnen als Übersicht und Orientierung für den Start in das Studium.

Mit Hilfe dieses Leitfadens erhalten Sie einen ersten Einblick in die Themenfelder Studien- und Prüfungsordnung, Modul(e) und Modulbeschreibung, Idealtypischer Studienverlauf sowie „Wie erstellen Sie einen Stundenplan?“. Es wird auch das Thema Prüfung(en) überblickartig dargestellt. Für das ganze Thema Prüfungen (Anmeldung, Prüfungsablauf etc.) wird es einen separaten Leitfaden sowie eine Informationsveranstaltung geben. Diese findet immer Anfang Januar statt. Der Termin wird rechtzeitig davor bekanntgegeben.

Am Ende des Dokuments sind übliche Abkürzungen an der Humboldt-Universität zu Berlin (HU) in einem Glossar aufgelistet (ohne Anspruch auf Vollständigkeit).

Herzlichen Glückwunsch zum Studienplatz und einen guten Start ins Studium!



Inhaltsverzeichnis

Leitfaden zum Start in das Studium	1
1. Ihr Studium.....	3
1.1. Aufbau SPO	4
1.2. Modulbeschreibung	5
1.3. Spezielle Arbeitsleistungen	6
1.4. Idealtypischer Studienverlauf	7
1.5. Prüfungsordnung.....	8
2. Stundenplan erstellen	9
2.1. Überblick verschaffen.....	9
2.2. Kurswahl in AGNES	11
2.3. Stundenplan erstellen	16
3. Glossar	18
4. Abbildungsverzeichnis.....	19



Zentralinstitut für Katholische Theologie (IKT)

1. Ihr Studium

Sie sollten sich bewusst sein, dass Sie selbst für die Organisation Ihres Studiums verantwortlich sind. Es gibt keine vorgefertigten Stundenpläne! Was aber nicht heißt, dass Sie allein sind. Es gibt verschiedene Hilfsangebot an der Humboldt-Universität zu Berlin (HU). Neben der Studienfachberatung am IKT finden Sie für weitere Fragen einen Überblick mit den entsprechenden Links auf der [Internetseite](#).

Als erstes sollten Sie sich einen Überblick über Ihr Studium verschaffen. Suchen Sie sich dazu die Studien- und Prüfungsordnung(en) (SPO) Ihrer Studienfächer heraus.

Warum?

Anders als in der Schule werden keine Schulfächer, sondern Module belegt. Es gibt Pflicht- und Wahlmodule. Welche Module Sie in Ihrem Studium belegen müssen, finden Sie in der jeweiligen Studien- und Prüfungsordnung (SPO).

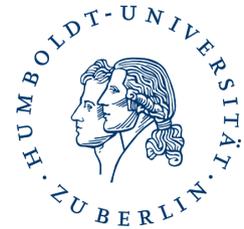
Die Studien- und Prüfungsordnungen für verschiedenen Studienfächer der Katholische Theologie finden Sie unter folgendem Link:

<https://hu.berlin/ikt-spo>

Für die verschiedenen Studienfächer der Katholischen Theologie stehen Ihnen Studienverlaufspläne zur Verfügung. Diesen können Sie entnehmen, welche Module und Lehrveranstaltungsarten Sie besuchen müssen.

<https://hu.berlin/ikt-leitfaeden>

Was genau eine Studien- und was eine Prüfungsordnung ist, erfahren Sie in den nachfolgenden Kapiteln.



Zentralinstitut für Katholische Theologie (IKT)

1.1. Aufbau SPO

Teil 1 – Allgemeine Informationen

Teil 2 – Modulbeschreibungen

Siehe 1.2.

Teil 3 – Idealtypischer Studienverlauf

Siehe 1.4.

Teil 4 – Auflistung spezieller Arbeitsleistungen

Siehe 1.3.

Teil 5 – Prüfungsordnung

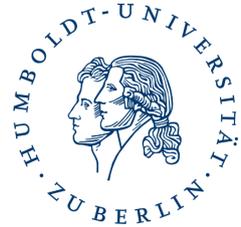
Teil 6 – Übersicht über Prüfungen

Für Teil 5 & 6 siehe 1.5.



Abbildung 1: Deckblatt der SPO Katholische Theologie, Quelle: AMB 75/2019

Es gibt auch Änderungen zu Studien- und Prüfungsordnungen. Für die Studienfächer der Katholischen Theologie werden diese auf der [Internetseite des Instituts](#) zur Verfügung gestellt. Sollte es zu Änderungen während Ihres Studiums kommen, wird Ihnen dies mitgeteilt.



Zentralinstitut für Katholische Theologie (IKT)

1.3. Spezielle Arbeitsleistungen

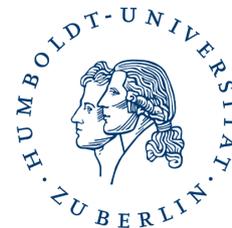
In jeder Modulbeschreibung gibt es die Spalte: „*Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung*“. Im vorliegenden Beispiel (für den Bachelorstudiengang) ist dort u.a. zu lesen:

„3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP“.

Das heißt, Sie erhalten insgesamt 3 LP, wenn Sie regelmäßig teilnehmen (2 LP) sowie die (spezielle) Arbeitsleistung im Umfang von 1 LP leisten. Das „*nach Anlage 3*“ bezieht sich auf die SPO. In der SPO finden Sie nach den Idealtypischen Studienverlaufsplänen die Anlage 3: Auflistung spezieller Arbeitsleistungen. In anderen Studiengängen gibt es andere Arbeitsleistungen, daher immer die entsprechende SPO nutzen. Z.B. gibt es im Masterstudiengang auch spezielle Arbeitsleistungen im Umfang von 2 LP.

Wichtig für Sie: Es ist nicht die Aufgabe der Dozierenden zu wissen, welche Arbeitsleistung Sie erbringen müssen. In den Kursen / Lehrveranstaltungen sitzen Studierende verschiedener Studiengänge. Die Dozierenden bieten i.d.R. verschiedene Arbeitsleistungen an. **Sie müssen wissen**, welche Arbeitsleistung Sie in welchem Umfang erbringen müssen!

Spezielle Arbeitsleistungen werden in der Regel in der Vorlesungszeit erbracht. Diese müssen nicht angemeldet werden. Sie sprechen das Thema mit den Dozierenden ab, vereinbaren ggf. ein Abgabedatum (für schriftliche Arbeiten wie z.B. ein Essay gibt es ein zentrales Datum am IKT, das Sie der Seite des [Prüfungsamts](#) entnehmen können, sowie im [Moodle-Kurs](#) finden). Es findet keine Bewertung statt (mit Note), welche später in die Gesamtnote des Abschlusses einfließt, sondern der Lehrende ordnet die Leistung ein, ob die Leistung den Erwartungen entspricht. Sie erhalten ein Feedback.



Zentralinstitut für Katholische Theologie (IKT)

1.4. Idealtypischer Studienverlauf

Der idealtypische Verlaufsplan dient der Orientierung. Er ist nicht verpflichtend, aber sinnvoll, weil die Inhalte der Module zum Teil aufeinander aufbauen.

Um das Bachelorstudium¹ in 6 Semestern (im Vollzeitstudium) zu absolvieren, gilt folgende Regel: Pro Semester sollten durchschnittlich 30 LP absolviert werden: 6 Semester x je 30 LP = 180 LP (Gesamtanzahl der LP für das Bachelorstudium).

Anlage 2: Idealtypische Studienverlaufspläne

2.1. Kernfach im Kombinationsstudiengang (ohne Lehramtsoption) (120 LP)¹

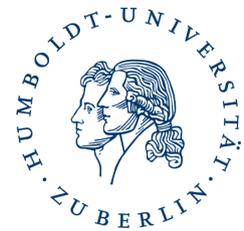
Nr. d. Moduls	Name oder Kürzel des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Pflichtbereich (70 LP)							
B-01a	Einführung in das Studium der Katholischen Theologie	VL, UE I, 4 SWS, 6 LP	UE II, CO, MAP 4 SWS, 9 LP				
B-02a	Grundlagen der Biblischen Theologie	VL, PS 4 SWS, 5 LP	PS, MAP 2 SWS, 5 LP				
B-03a	Grundlagen der Historischen Theologie			VL, PS, UE, MAP 6 SWS, 10 LP			
B-04a	Grundlagen der Systematischen Theologie				VL, PS, UE, MAP 6 SWS, 10 LP		
B-05a	Grundlagen der Praktischen Theologie						
B-13	Abschlussmodul						CO, UE, MAP (Bachelorarbeit) 3 SWS, 15 LP
Fachlicher Wahlpflichtbereich (30 LP)							
B-06 - B-11	Modul nach Wahl	6-8 SWS, 10 LP ²					
	Modul nach Wahl				6-8 SWS, 10 LP		
	Modul nach Wahl					6-8 SWS, 10 LP	
Überfachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)			5 LP			10 LP	5 LP
Zweifach (60 LP)		10 LP	10 LP	10 LP	10 LP	10 LP	10 LP
SWS und LP je Semester		14-16 SWS, 31 LP	8 SWS, 29 LP	12 SWS, 30 LP	12-14 SWS, 30 LP	6-8 SWS, 30 LP	3 SWS, 30 LP

Im 1. Semester wird empfohlen, das Modul B-01a „Einführung in das Studium ...“ zu belegen. Dieses Modul zieht sich über 2 Semester: VL und UE I im 1. Semester und UE II, das Colloquium (CO) und die MAP im 2. Semester.

Das Modul B-03a wird in einem Semester abgeschlossen.

Abbildung 3: Idealtypischer Studienverlaufplan, Auszug aus der SPO Katholische Theologie, Quelle: AMB 75/2019

¹ Das Masterstudium umfasst i.d.R. 4 Semester.



1.5. Prüfungsordnung

In der Prüfungsordnung ist, wie der Name schon sagt, dass Prüfungsgeschehen geregelt, d.h. hier sind folgende Angaben zu allen Prüfungen des Studiengangs in einer Übersicht aufgeführt:

Form, Dauer, Bearbeitungszeit, Umfang und ggf. weitere Zugangsvoraussetzungen.

Ämliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 75/2019

Anlage: Übersicht über die Prüfungen

Kernfach im Kombinationsstudiengang (ohne Lehramtsoption) (120 LP)

Fachstudium

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
Pflichtbereich⁸					
B-01a	Einführung in das Studium der Katholischen Theologie	15	keine	Multimediale Prüfung (max. 45 Minuten), 3 LP	nein
B-02a	Einführung in die Biblische Theologie	10	keine	Hausarbeit (ca. 12–15 Seiten; max. 22.500 Zeichen Textumfang ohne Leerzeichen), 3 LP	ja
B-03a	Einführung in die Historische Theologie	10	keine	Hausarbeit (ca. 12–15 Seiten; max. 22.500 Zeichen Textumfang ohne Leerzeichen), 3 LP	ja
B-04a	Einführung in die Systematische Theologie	10	keine	Hausarbeit (ca. 12–15 Seiten; max. 22.500 Zeichen Textumfang ohne Leerzeichen), 3 LP	ja
B-05a	Einführung in die Praktische Theologie	10	keine	Take-Home Klausur (ca. 5 Seiten; max. 7.500 Zeichen Textumfang ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
B-13	Abschlussmodul	15	Erfolgreicher Abschluss von Modulen im Umfang von mind. 80 LP im Kernfach	Bachelorarbeit (ca. 30–40 Seiten; max. 60.000 Zeichen Textumfang ohne Leerzeichen) Bearbeitungszeit: max. 9 Wochen, zuzüglich Verteidigung, 30 Minuten, 10 LP; Gewichtung: 4:1	ja
Fachlicher Wahlpflichtbereich⁹					
B-06	Religion, Globalisierung und Pluralisierung	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
B-07	Jesus Christus: Gott und Mensch	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
B-08	Interreligiöse Perspektiven	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
B-09	Theologie – Gott zur Sprache bringen	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen), 2 LP	ja

⁸ Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.

⁹ Im fachlichen Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von insgesamt 30 LP zu absolvieren; ggf. muss B-11 Biblische Sprachen gewählt werden.

Abbildung 4: Übersicht über Prüfungen, Auszug aus SPO Katholische Theologie, Quelle: AMB 75/2019



2. Stundenplan erstellen

2.1. Überblick verschaffen

Suchen Sie sich aus allen Studienfächern Ihrer SPO die jeweils empfohlenen Kurse für das Semester heraus. Für Katholische Theologie können Sie die Studienverlaufspläne der Studienberatung (siehe Link auf S. 2) nutzen.

Für das 1. Semester (Katholische Theologie) werden folgende Kurse empfohlen:

B.A. (Erstfach, ohne Lehramt)

B1a	„Einführung in das Studium ...“ ²	Vorlesung und Übung
B2a	„Grundlagen der Biblischen Theologie“	Vorlesung und Proseminar
B06-B11	Eines der Wahlpflichtmodule	Vorlesung und 2 Seminare

Wahlpflichtmodul(e)

Im Bachelorstudium gibt es neben einem Pflichtbereich auch einen sogenannten Fachlichen Wahlpflichtbereich. Im Pflichtbereich sind die jeweils aufgeführten Module verpflichtend, weil Sie die Grundlage für das weitere Studium bilden. Im Fachlichen Wahlpflichtbereich ist zwischen verschiedenen Modulen (!) zu wählen.³ Zur Wahl stehen:

- B-06 Religion, Globalisierung und Pluralisierung
- B-07 Jesus Christus: Gott und Mensch
- B-08 Interreligiöse Perspektiven⁴
- B-09 Theologie – Gott zur Sprache bringen
- B-10 Der Mensch im Spiegel der Bibel
- B-11 Biblische Sprachen

² Dieses Modul erstreckt sich über zwei Semester. Im Wintersemester wird immer nur die Vorlesung und die Übung I angeboten. Im Sommersemester immer nur die Übung II und das Colloquium.

³ Wie viele Module zu wählen sind, entnehmen Sie Ihrer SPO.

⁴ Studierenden im B.A. mit Lehramtsoption, also dem Ziel Integrierte Sekundarschulen & Gymnasien, können dieses Modul nicht belegen, weil es vertieft im Masterstudium angesiedelt ist.



Zentralinstitut für Katholische Theologie (IKT)

B.A. (Erstfach, mit Lehramtsoption)

B1a	„Einführung in das Studium ...“	Vorlesung (VL) und Übung (UE)
B2a	„Grundlagen der Biblischen Theologie“	VL und Proseminar (PS)
B06-B11	Eines der Wahlpflichtmodule	VL & 2 SE oder Sprachkurse (SP)

Wichtig für Sie: Wenn Sie Lehrkraft an einer Integrierten Sekundarschule / Gymnasium werden möchten, müssen Sie zum Masterstudium Sprachkenntnisse in Latein, Griechisch und Hebräisch nachweisen.

B.A. (Zweitfach, ohne Lehramtsoption)

B1b	„Einführung in das Studium ...“	VL und UE
B3b	„Grundlagen der Historischen Theologie“	VL und PS

B.A. (Zweitfach, mit Lehramtsoption)

B1b	„Einführung in das Studium ...“	VL und UE
B06-B11	Eines der Wahlpflichtmodule	VL & 2 SE oder 2 SP

Wichtig für Sie: Hier wird für den Studienverlauf empfohlen, das Modul B11 zu belegen.

Bildung an Grundschulen (BaG)

Modul 1	„Einführung in das Studium ...“	Vorlesung und Übung
---------	---------------------------------	---------------------

Legen Sie sich am besten z.B. eine Liste mit allen empfohlenen Kursen an. Wenn Sie alle Kurse gesammelt haben, ist der nächste Schritt die Kurswahl in AGNES.

2.2. Kurswahl in AGNES

Das Vorlesungsverzeichnis (VVZ) mit allen Kursen, die in jedem Semester angeboten werden, finden Sie auf [AGNES](#). Dort findet auch die Anmeldung zu den Kursen statt.

Schritt 1 – 3 Anmeldung in AGNES

Schritt 1: www.agnes.hu-berlin.de aufrufen

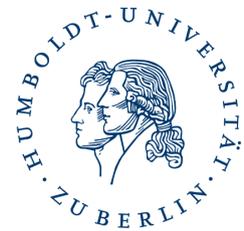
Schritt 2: Melden Sie sich mit Ihren Zugangsdaten an. → Diese erhielten Sie zusammen mit den Immatrikulationsunterlagen, Stichwort: HU-Account.

Schritt 3: Finden Sie Ihre Kurse, in dem Sie wie folgt klicken:

a) Vorlesungsverzeichnis

The screenshot shows the AGNES website interface. On the left is a navigation menu with the following items: AGNES - Lehre und Prüfung online, Semester: WiSe 2021/22, Anmelden, Hilfe, Infomaterial, Veranstaltungen, Vorlesungsverzeichnis (highlighted in yellow), Externes, Bewerbung Online, Studieninformationen, Fristen und Termine, studierendenWERK, Benutzerberatung, Campus-Card, Moodle, Universitätsbibliothek, and HU - Alumni. The main content area features a header with the university logo and navigation links (English, Hilfe, Sitemap, Vollbild: an, Seitenmenü: aus). Below the header, there are several news articles and a prominent yellow box containing the text 'Vorlesungsverzeichnis' with a blue arrow pointing to the 'Vorlesungsverzeichnis' link in the left menu. The footer contains contact information and accessibility statements.

Abbildung 5: Screenshot des digitalen Vorlesungsverzeichnisses AGNES, Quelle: IKT



Zentralinstitut für Katholische Theologie (IKT)

b) Institut für Katholische Theologie

search = 1&category=veranstaltung.browse&navigationPosition=functions%2Clectureindex&breadcrumb=lectureindex&topitem=functions&subitem=lectureindex

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN

English | Hilfe | Sitemap | Vollbild: an | Seitenmenü: aus

Meine Funktionen | **Veranstaltungen** | Einrichtungen | Räume und Gebäude | Personen

Startseite > Vorlesungsverzeichnis

Vorlesungsverzeichnis (WiSe 2021/22)

Seitenansicht wählen: **kurz** | mittel | lang

- Humboldt-Universität zu Berlin
 - Berliner Institut für Islamische Theologie (BIT)
 - Institut für Katholische Theologie (IKT)**
 - Lehrveranstaltungen im Praxissemester
 - Allgemeine Informationen
 - Career Center
 - Wissenschaftliche Weiterbildungsangebote
 - Überfachlicher Wahlpflichtbereich
 - Projektstudien
 - Zentrales Angebot für alle Lehramtsstudierenden
 - Juristische Fakultät
 - Lebenswissenschaftliche Fakultät
 - Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
 - Philosophische Fakultät

Abbildung 6: Screenshot aus AGNES - IKT, Quelle: IKT

c) Studiengang, z.B. B.A. Erstfach ohne Lehramtsoption⁵

Vorlesungsverzeichnis

Suche nach Veranstaltungen

Studiengangpläne

Aktuelles

Heutige Veranstaltungen

Ausfallende Veranstaltungen

IKT-Veranstaltungskalender

Navigation ausblenden

Vorlesungsverzeichnis (WiSe 2021/22)

Seitenansicht wählen: kurz | **mittel** | lang

- Humboldt-Universität zu Berlin
 - Institut für Katholische Theologie (IKT)**

Das IKT bietet im WiSe 21/22 fast **alle Lehrveranstaltungen als Präsenzveranstaltungen** an. Sollte es Änderungen geben, werden diese an alle angemeldeten Studierenden über AGNES versandt. Daher: Regelmäßig Ihre Mails lesen!

Eine Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen über AGNES ist erforderlich!

Bei Fragen zur Studienplanung, weil sich z.B. Lehrveranstaltungen ihrer Fächer überschneiden, wenden Sie sich bitte an die Studienfachberatung: iktstueb@hu-berlin.de.

Vst.-Nr.	Veranstaltung	Vst.-Art	Veranstaltungsformat	Aktion
9620001	Was heißt und wozu studiert man Theologie? Einführung in die Theologie als Wissenschaft - Schmidt	Vorlesung	Präsenz	belegen/abmelden
9620013	Glaubensparadoxe des Christentums. Im Gespräch mit der islamischen Theologie - Körner SJ	Vorlesung	Präsenz	belegen/abmelden
9620017	Theologische Anthropologie in interdisziplinärer Perspektive - Essen	Vorlesung	Präsenz	belegen/abmelden

- außermodulare Veranstaltungen
 - Katholische Theologie; Bachelor of Arts; Kernfach; Vertiefung: kein LA; PO: 2019
 - Katholische Theologie; Bachelor of Arts; Kernfach; Vertiefung: mit LA-Option; PO: 2019
 - Katholische Theologie; Bachelor of Arts; Zweitfach; Vertiefung: kein LA; PO: 2019
 - Katholische Theologie; Bachelor of Arts; Zweitfach; Vertiefung: mit LA-Option; PO: 2019
 - Katholische Theologie; Bachelor of Science; Zweitfach; Vertiefung: kein LA; PO: 2019
 - Katholische Theologie; Bachelor of Science; Zweitfach; Vertiefung: mit LA-Option; PO: 2019
 - Katholische Theologie; Master of Education; Kernfach; Vertiefung: mit LA-Option; PO: 2021
 - Katholische Theologie; Master of Education; Zweitfach; Vertiefung: mit LA-Option; PO: 2021

Druckversion | Humboldt-Universität zu Berlin | Unter den Linden 6 | D-10099 Berlin | Ansprechpartner*innen | Barrierefreiheit | Impressum | Datenschutzerklärung

Abbildung 7: Screenshot aus AGNES – VVZ IKT, Quelle: IKT

PO: 2019 steht für Prüfungsordnung 2019.

⁵ Erstfach heißt auch „Kernfach“; ohne Lehramtsoption heißt auch „keine LA“

Zentralinstitut für Katholische Theologie (IKT)

d) Modul auswählen und anklicken

ch=1&trex=step&root120212=206326[200972]200617&P.vx=kurz

AGNES - Lehre und Prüfung online
Semester: **WiSe 2021/22** ▾ English Hilfe Sitemap Vollbild: an Seitenmenü: aus

Anmelden Meine Funktionen | Veranstaltungen | Einrichtungen | Räume und Gebäude | Personen

Startseite > Vorlesungsverzeichnis

Vorlesungsverzeichnis (WiSe 2021/22) Seitenansicht wählen: **kurz** » mittel » lang

Humboldt-Universität zu Berlin
Institut für Katholische Theologie (IKT)
Katholische Theologie; Bachelor of Arts; Kernfach; Vertiefung: kein LA; PO: 2019

Vst.-Nr.	Veranstaltung	Vst.-Art	Veranstaltungsformat	Aktion
9620017	Theologische Anthropologie in interdisziplinärer Perspektive - Essen	Vorlesung	Präsenz	belegen/abmelden

- 1 Modul B-01a Einführung in das Studium der Katholischen Theologie
- 1 Modul B-02a Grundlagen der Biblischen Theologie
- 1 Modul B-03a Grundlagen der Historischen Theologie
- 1 Modul B-04a Grundlagen der Systematischen Theologie
- 1 Modul B-05a Grundlagen der Praktischen Theologie
- 1 Modul B-06 Religion, Globalisierung und Pluralisierung
- 1 Modul B-07 Jesus Christus: Gott und Mensch
- 1 Modul B-08 Interreligiöse Perspektiven
- 1 Modul B-09 Theologie – Gott zur Sprache bringen
- 1 Modul B-10 Der Mensch im Spiegel der Bibel
- 1 Modul B-11 Biblische Sprachen
- 1 Modul B-13 Abschlussmodul

Druckversion Humboldt-Universität zu Berlin | Unter den Linden 6 | D-10099 Berlin Ansprechpartner*innen | Barrierefreiheit | Impressum | Datenschutzerklärung

Abbildung 8: Screenshot aus AGNES - Module IKT, Quelle: IKT

Hier im Beispiel wird nun das Modul „B-01a Einführung in das Studium der Katholischen Theologie“.

e) Lehrveranstaltung / Kurs auswählen und anklicken

ch=1&trex=step&root120212=206326[200972]200617&P.vx=kurz

AGNES - Lehre und Prüfung online
Semester: **WiSe 2021/22** ▾ English Hilfe Sitemap Vollbild: an Seitenmenü: aus

Anmelden Meine Funktionen | Veranstaltungen | Einrichtungen | Räume und Gebäude | Personen

Startseite > Vorlesungsverzeichnis

Vorlesungsverzeichnis (WiSe 2021/22) Seitenansicht wählen: **kurz** » mittel » lang

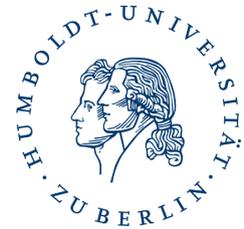
Humboldt-Universität zu Berlin
Institut für Katholische Theologie (IKT)
Katholische Theologie; Bachelor of Arts; Kernfach; Vertiefung: kein LA; PO: 2019

- 1 Modul B-01a Einführung in das Studium der Katholischen Theologie

Vst.-Nr.	Veranstaltung	Vst.-Art	Veranstaltungsformat	Aktion
9620001	Was heißt und wozu studiert man Theologie? Einführung in die Theologie als Wissenschaft - Schmidt	Vorlesung	Präsenz	belegen/abmelden
9620002	Theologische Schreibwerkstatt - Vudjan	Übung	Präsenz	belegen/abmelden
9620003	Theologische Schreibwerkstatt - Vudjan	Übung	Präsenz	belegen/abmelden
9620025	Tutorium Katholische Theologie - Eduardo	Tutorium	Präsenz	belegen/abmelden

Abbildung 9: Screenshot aus AGNES - Kurse IKT, Quelle: IKT

Hier wird die Vorlesung „Was heißt und wozu studiert man Theologie? Einführung in die Theologie als Wissenschaft“ gewählt.



Zentralinstitut für Katholische Theologie (IKT)

f) Übersicht Lehrveranstaltung

Meine Funktionen | Veranstaltungen | Einrichtungen | Räume und Gebäude | Personen

Startseite > Vorlesungsverzeichnis

Was heißt und wozu studiert man Theologie? Einführung in die Theologie als Wissenschaft - Detailseite

Funktionen: Ausgewähltes vormerken [belegen/abmelden](#)

Seiteninhalt: [Grunddaten](#) | [Termine](#) | [Zugeordnete Person](#) | [Studiengänge](#) | [Einrichtungen](#) | [Inhalt](#) | [Strukturbaum](#)

Grunddaten

Veranstaltungsart	Vorlesung	Veranstaltungsnummer	9620001
Semester	WiSe 2021/22	SWS	2
Rhythmus	jedes 2. Semester	Moodle-Link	
Veranstaltungstatus	Freigegeben für Vorlesungsverzeichnis Freigegeben	Sprache	deutsch
Belegungsfristen - Eine Belegung ist online erforderlich	Zentrale Nachfrist	18.10.2021 - 21.10.2021	
	Zentrale Frist	01.07.2021 - 13.10.2021 aktuell	
Veranstaltungsformat	Präsenz		

Termine

Gruppe 1

Tag	Zeit	Rhythmus	Dauer	Raum	Raumplan	Lehrperson	Status	Bemerkung	fällt aus am	Max. Teilnehmer
Mo.	10:00 bis 12:00	wöch	25.10.2021 bis 14.02.2022	Bibliotheksgebäude - 1.06 Hessische Straße 1-4 (HE 1) - (Hör-/Lehrsäle ansteigend mit Experimentierbühne)			findet statt			40

Gruppe 1: auswählen jetzt belegen / abmelden

Ausgewähltes vormerken

Zugeordnete Person

Zugeordnete Person	Zuständigkeit
Schmidt, Benedikt, Professor, Dr.	verantwortlich

Studiengänge

Abschluss	Studiengang	LP	Semester
Bachelor of Arts	Katholische Theologie Kernfach (Vertiefung: kein LA; POVersion: 2019)	3	-
Bachelor of Arts	Katholische Theologie Kernfach (Vertiefung: mit LA-Option; POVersion: 2019)	3	-
Bachelor of Arts	Katholische Theologie Zweitfach (Vertiefung: kein LA; POVersion: 2019)	2	-
Bachelor of Arts	Katholische Theologie Zweitfach (Vertiefung: mit LA-Option; POVersion: 2019)	2	-
Bachelor of Arts (GS)	Katholische Theologie Studienfach (Vertiefung: mit LA-Option; POVersion: 2020)		-
Bachelor of Science	Katholische Theologie Zweitfach (Vertiefung: kein LA; POVersion: 2019)	2	-
Bachelor of Science	Katholische Theologie Zweitfach (Vertiefung: mit LA-Option; POVersion: 2019)	2	-

Zuordnung zu Einrichtungen

Einrichtung
weitere Zentralinstitute, Zentralinstitut Institut für Katholische Theologie (IKT)

Inhalt

Kommentar	Die Vorlesung bietet eine Einführung in das Studium der Katholischen Theologie. Behandelt werden überblicksartig die verschiedenen Teildisziplinen, Methoden sowie grundlegende Fragestellungen und Inhalte. Dazu gehört auch die Verortung der Theologie in den Kontexten des Wissenschaftsbetriebes und einer pluralen und säkularen Gesellschaft. In diesem Zusammenhang wird ein besonderer Fokus auf eine ‚anthropologisch gewendete‘ Theologie gelegt. Thematisiert werden Fragen wie: Was ist Theologie? Welche Relevanz kommt Theologie in der (Spät)Moderne zu? Wie ist das Verhältnis von Katholischer Theologie zu anderen Theologien zu bestimmen? Weshalb ist Theologie eine Wissenschaft? Welche Probleme bearbeitet Theologie und mit welchen Methoden? Welche interdisziplinären Perspektiven bietet sie? Worin bestehen Einheit und Vielfalt der Teildisziplinen? Vor welche Herausforderungen stellt ein Theologiestudium gegenüber?
Bemerkung	Die Vorlesung findet im Emil-Fischer-Hörsaal in der Hessischen Str. 2, Raum 1.06 statt.

Abbildung 10: Screenshot aus AGNES – LV Übersicht IKT, Quelle: IKT



Zentralinstitut für Katholische Theologie (IKT)

Auf dieser Seite finden Sie alle Informationen zur Lehrveranstaltung:

In dem Feld *Grunddaten* steht u.a., bis wann die Anmeldung erfolgt sein muss. Hier: bis 13.10.2021 (erkennbar daran, dass dahinter **aktuell** steht.)

Im Feld *Termine* stehen die Informationen zum Lehrort und der Zeit. In diesem Falle: montags, 10 bis 12 Uhr in der Hessischen Str. 1 – 4, im Raum 1.06. Es gibt aber auch Lehrveranstaltungen die als sogenannte Blockveranstaltung stattfinden. Dann würden in diesem Feld genaue Termine stehen, z.B. Fr. 08:30 Uhr bis 16:00 Uhr, 22.10.2021 sowie der Ort.

Wichtig für Sie: An der Universität ist eine Lehrveranstaltung mit 90 Minuten geplant. D.h. wenn in AGNES die Zeitangabe 12:00 bis 14:00 Uhr steht, dann beginnt die Lehrveranstaltung um 12:15 Uhr und endet um 13:45 Uhr.

Die *zugeordnete Person* ist die Lehrperson, in diesem Fall Prof. Dr. Benedikt Schmidt. Durch einen Klick auf den Namen, finden Sie weitere Informationen wie die Mailadresse des Lehrenden.

Welche Themen in der Lehrveranstaltung behandelt werden, welche Erwartungen die Dozierenden haben und welche Literatur sie empfehlen, steht im Feld *Inhalt*.



2.3. Stundenplan erstellen

Schritt 4: Erstellen des Stundenplans

Nun folgt die Herausforderung: Das Erstellen des Stundenplans. Herausfordernd deshalb, weil es vorkommt, dass Kurse zur selben Zeit stattfinden. Ein Verfahrensvorschlag: In AGNES gibt es die Funktion *Ausgewähltes vormerken*⁶. Vorgemerkte Kurse werden Ihnen dann im Stundenplan in AGNES angezeigt. Allerdings hat diese Funktion auch Ihre Nachteile: Es kann unübersichtlich werden und nach dem Abmelden verschwinden die vorgemerkten Kurse. Daher ist es sinnvoll, einen Plan z.B. mit Word oder Excel zu erstellen.

Vorschlag zum Vorgehen:

- Tragen Sie als erstes alle Kurse ein, die nur zu einem Termin stattfinden, für die es also keine Alternative gibt.
- Achten Sie bei der Kurswahl auch auf die Lehrorte. Die HU hat viele verschiedene Standorte innerhalb Berlins. Sind die Wege für Sie machbar? Wie lange brauchen Sie z.B. vom Hauptgebäude (Unter den Linden) bis zum IKT?
- Überlegen Sie sich, wie viele Kurse Sie an einem Tag schaffen? Wenn möglich, planen Sie Pausen mit ein.

Zur Erinnerung: Für ein Vollzeitstudium gilt die Faustregel: 30 LP pro Semester.

- A) Es gibt keine Überschneidungen? Alle Wege sind machbar? Super! Der Stundenplan ist fertig und Sie können mit Schritt 6 fortfahren.
- B) Es gibt Überschneidungen? Die Wegzeiten passen nicht?
 - Dann schauen Sie jetzt, welche der Kurse die sich überschneiden, können Sie z.B. im zweiten Semester belegen? Dasselbe gilt auch für Kurse, die Sie aus zeitlichen (Fahrwege) Gründen nicht belegen können.
 - Können Sie stattdessen ein Modul / eine Lehrveranstaltung aus einem anderen Semester vorziehen?
 - Sie sind sich unsicher, welchen Kurs Sie weglassen / vorziehen können? Dann kontaktieren Sie die Studienfachberatung: iktstudb@hu-berlin.de

⁶ Siehe S. 14: ganz oben, unter dem Titel der Lehrveranstaltung; *Funktionen: Ausgewähltes vormerken*



Schritt 5: Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen

Wichtig für Sie: Die Anmeldefristen zu den einzelnen Lehrveranstaltungen sind unterschiedlich!

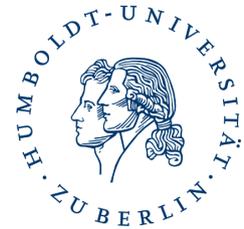
Belegen Sie Ihre Wunschkurse über AGNES. Zum Anmelden der Kurse wählen Sie unter den Kursen den Link jetzt *belegen / anmelden* aus. Bei Veranstaltungen mit mehreren Zeiten können Sie Prioritäten vergeben.

Ihre angemeldeten Kurse finden Sie links (in der Navigationsleiste) unter *Stundenplan* und unter *meine Veranstaltungen*. Nach dem Ende der Anmeldezeit findet das Zulassungsverfahren statt. Sollten Sie in einem Kurs keinen Platz erhalten, wird dieser aus Ihrem Stundenplan gelöscht. Speichern Sie daher Ihren Plan ab.

Wichtig für Sie: Es gibt auch Kurse, für die Sie sich nicht über AGNES anmelden und/oder auch noch z.B. in einem Moodle-Kurs eintragen müssen oder die Dozierenden eine Nachricht von Ihnen erwarten. Dies steht in AGNES bei *Inhalt!*

Schritt 6: Zulassung zu den Kursen

Dass Zulassungsverfahren der Lehrveranstaltungen entscheidet, ob Sie für die Kurse zugelassen werden. Hierfür ist nicht der Zeitpunkt der Anmeldung entscheidend, ob Sie einen Platz erhalten. In der Katholischen Theologie erhalten Sie derzeit als Studierende des Instituts immer einen Platz.



3. Glossar

Abkürzung	Bedeutung / Erläuterung
AGNES	Digitales Vorlesungsverzeichnis und Studienmanagement
AMB	Amtliches Mitteilungsblatt
CMS	Computer- und Medienservice
CO	Colloquium
c.t.	10 Uhr c.t.: die LV beginnt 15 Minuten später, also um 10:15 Uhr
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
FS	Fachsemester
HU	Humboldt-Universität zu Berlin
LP	Leistungspunkte
LV	Lehrveranstaltung
MAP	Modulabschlussprüfung
Moodle	Digitales Tool für die Lehre
PS / SE	Proseminar / Seminar
s.t.	10 Uhr s.t.: die LV beginnt um 10:00 Uhr
SHK	Studentische Hilfskraft
SPO (StOP)	Studien- und Prüfungsordnung
Stabi	Staatsbibliothek
UE	Übung
VL	Vorlesung
VVZ	Vorlesungsverzeichnis
ZSP-HU	Fächerübergreifende Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung der Humboldt-Universität zu Berlin
ÜWP	Überfachlicher Wahlpflichtbereich



4. Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Deckblatt der SPO Katholische Theologie, Quelle: AMB 75/2019	4
Abbildung 2: Modulbeschreibung, Auszug aus der SPO Kombibachelor Katholische Theologie, Quelle: AMB 75/2019	5
Abbildung 3: Idealtypischer Studienverlaufsplan, Auszug aus der SPO Katholische Theologie, Quelle: AMB 75/2019	7
Abbildung 4: Übersicht über Prüfungen, Auszug aus SPO Katholische Theologie, Quelle: AMB 75/2019	8
Abbildung 5: Screenshot des digitalen Vorlesungsverzeichnisses AGNES, Quelle: IKT	11
Abbildung 6: Screenshot aus AGNES - IKT, Quelle: IKT	12
Abbildung 7: Screenshot aus AGNES – VVZ IKT, Quelle: IKT	12
Abbildung 8: Screenshot aus AGNES - Module IKT, Quelle: IKT	13
Abbildung 9: Screenshot aus AGNES - Kurse IKT, Quelle: IKT	13
Abbildung 10: Screenshot aus AGNES – LV Übersicht IKT, Quelle: IKT	14